

Klimafrühling Oberland 2018

Vom 20. Februar bis 09. März 2018 findet erstmals der Klimafrühling Oberland in den Landkreisen Garmisch-Partenkirchen und Bad Tölz-Wolfratshausen statt. Die Veranstaltungen sind so vielfältig wie die teilnehmenden Akteure und Bürger*innen. Vorträge, Führungen, Wanderungen, Workshops und viele andere Formate sind Teil dieses großen Projekts. Veranstalter des Klimafrühlings sind die Klimaschutzabteilungen der Landkreise Garmisch-Partenkirchen und Bad Tölz-Wolfratshausen.

Auch wenn die schlimmsten Folgen des Klimawandels in anderen Regionen stattfinden, sind auch in den Landkreisen Garmisch-Partenkirchen und Bad Tölz-Wolfratshausen bereits erste Folgen des Klimawandels sichtbar und spürbar.

Beim Klimafrühling geht es aber nicht um Alarmismus, sondern um die Frage, wie wir unsere Lebens- und Arbeitsweisen ändern können und zwar in der Kooperation mit anderen. Regional und international.

Es gibt sie auch und gerade im Oberland, die guten Beispiele für klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften und Leben. Der Klimafrühling will diesen Beispielen eine Bühne bieten und Werbung machen für Wirtschafts- und Lebensstile, die nach ökologischer und sozialer Vorbildlichkeit streben und wirtschaftlich erfolgreich sind. In allen Bereichen des Lebens.

Auch im März hält der Klimafrühling spannende Angebote bereit.

Sonntag, 4. März 2018

11.00 – 13.30 Uhr „Before the Flood“ Filmvorführung im Kino Wolfratshausen
Leonardo Di Caprio interviewt prominente Menschen und Politiker zu den Folgen des Klimawandels (USA 2016)

11.00 – 13.00 Uhr Matinee: „Plastic Planet“ im Kino in Kochel

Mit wissenschaftlichen Interviews und faszinierenden Begegnungen entlarvt der Film die schöne neue Plastikwelt.

16.00 – 19.00 Uhr „Klimadiskussion an der Permafront“ – ein Theaterstück auf der Muschelbühne im Kulturpark Murnau
Klima. Ein Wort und seine Bedeutung – eine sprachliche Auseinandersetzung und ihre Folgen.

17.00 – 19.00 Uhr „Verkehrswende im Landkreis Garmisch-Partenkirchen“ im Café Bar Berge in Garmisch-Partenkirchen
Erarbeitung eines landkreisweiten Mobilitätsplans mit dem Kreisrat Georg Buchwieser.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
Klimaschutz ist eine Gemeinschaftsaufgabe, die zusammen mit Politik, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und allen Bürger*innen vorangetrieben und umgesetzt werden muss.



Josef Niedermaier

Anton Speer

Aus diesem Grund laden wir Sie sehr herzlich zur ersten Auflage des Klimafrühlings Oberland ein, der gemeinsam von den Landkreisen Bad Tölz-Wolfratshausen und Garmisch-Partenkirchen veranstaltet wird. Mit dem Klimafrühling Oberland wollen wir mit sehr unterschiedlichen Veranstaltungen Engagement im Bereich Klimaschutz sichtbar machen. Das Besondere hierbei ist, dass die Beiträge und Impulse aus unserer Region kommen. Unter dem Motto „Gemeinsam. Verantwortung. Hier!“ freuen wir uns auf rund 70 interessante und inspirierende Veranstaltungen rund um Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung.

In diesem Sinne wünschen wir dem 1. Klimafrühling Oberland einen vollen Erfolg und allen Besucherinnen und Besuchern bleibende Erinnerungen und neue Motivation zum Handeln!

Ihre Landräte *Josef Niedermaier* *Anton Speer*

Montag, 5. März 2018

16.00 – 19.00 Uhr „Fair Fashion“ Filmvorführung im Kleidungsladen, Garmisch-Partenkirchen

Filmvorführung mit Diskussion. Gezeigt wird der Film „The True Cost“.

18.30 – 20.30 Uhr „Klimafreundlich investieren/ökologisch sinnvolle Geldanlagen finden“ in „Der Laden“ Garmisch Partenkirchen
Hat das eigene Bankkonto Auswirkungen auf den Klimawandel?

19.00 – 20.30 Uhr „Thermographie-Spaziergang in Egling“ im Rathaus Egling
Kalte Wände, Zugluft und hohe Heizkosten! Der Thermographie-Spaziergang deckt Problemstellen an Gebäuden auf.

19.00 – 21.30 Uhr „Ein Dorf voller Energie“ in der Mehrzweckhalle Grafenaschau
Wissenschaftler, Experten und der Gemeinderat präsentieren Schwaigen-Grafenaschus Weg in Richtung Energieautarkie.

Dienstag, 6. März 2018

12.45 – 16.00 Uhr „Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern“ im Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen

16.00 – 19.00 Uhr „Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern“ im Kreisjugendring Garmisch Partenkirchen
Energieberater geben Ihnen in Bad Tölz unabhängig und kompetent Tipps zu allen Fragen rund ums Energie sparen.

16.00 – 17.30 Uhr „Führung Isarkraftwerk Bad Tölz“ im Isarkraftwerk Bad Tölz

Führung durch das Kraftwerk, das ca. 3.500 Haushalte mit 100% regenerativer Energie versorgt

17.30 – 20.30 Uhr „Klimaschutz braucht eine Lobby!“ im Ristorante Da Noi, Murnau
Wie kann ich mehr politischen Einfluss ausüben? Diese und weitere Fragen behandeln wir in unserem politischen Workshop

18.00 – 19.30 Uhr „Das neue Mieterstrommodell“ in den Stadtwerken Bad Tölz, 2. Stock
Die Stadtwerke Bad Tölz stellen die Nutzungsmöglichkeiten von Solarenergie für Mieter und Vermieter vor.

19.30 – 21.00 Uhr „Wer wir waren“ – Lesung im Fischerwirt, Schlehdorf
Mit „Wer wir waren“, dem letzten, unvollendeten Werk von Roger Willemsen, nimmt er die Perspektive von der Zukunft her ein: Was würden wohl unsere Enkel über uns und unsere Zeit sagen.

Mittwoch, 7. März 2018

13.00 – 16.00 Uhr „Bauen mit Holz – klimagerecht, langlebig und schön“ im Finanzamt Garmisch-Partenkirchen
Fachforum für kommunale Entscheidungsträger, Verwaltungen, Bauherren, Architekten, Fachplaner und ausführende Betriebe.

14.00 – 17.00 Uhr „Moore – ein Plus für den Klimaschutz“ im alten Meierhof, Benediktbeuern
Kommen Sie mit auf einen Spaziergang in die Loisach-Kochelsee-Moore und lassen Sie sich von den Einblicken ins Moor überraschen.

14.00 – 15.30 Uhr „Das Walchenseekraftwerk“ im Kraftwerk Walchensee, Kochel
Ein Industriedenkmal mit hochaktueller Aufgabenstellung. Führung durch das Kraftwerk inklusive Wasserschloss.

16.00 – 18.00 Uhr „Klimawandel und Klimaschutz“ im Gesundheits-Eck, Garmisch-Partenkirchen
Das Schneefernerhaus. Ein Vortrag über Deutschlands höchst gelegene Forschungsstation mit Dr. Inga Beck.

19.30 – 21.30 Uhr „Grüner Gockel, Umweltmanagement in Kirchengemeinden“ im Evangelischen Gemeindehaus in Garmisch-Partenkirchen
Innovatives Umweltmanagement in bereits über 800 Kirchen Gemeinden. Mit Fachreferent Bernd Brinkmann.

10.00 – 14.00 Uhr „Gesundes Wandern im Heilklima“ im Gesundheits-Eck Garmisch-Partenkirchen
Über den Philosophenweg zur Kuhflucht. Gesundheitswandern unter fachkundiger Anleitung.

Donnerstag, 8. März 2018

13.30 – 18.00 Uhr „Energiewende und E-Mobilität im Gastgewerbe – Fluch oder Segen?“ Hotel Alpenhof, Krün
Fachvortrag, Führung und praktische Tipps für innovative Hotel und Gaststättenbetreiber sowie Haustechniker.

19.30 – 21.30 Uhr „Auswirkungen unserer Ernährung auf die Umwelt“ im Kultur- und Tagungszentrum Murnau
Bewusste Ernährung bedeutet keinen Verlust an Genuss, nutzt aber uns allen und dem Klima. Ein Vortrag von Christian Hierneis.

19.30 – 21.30 „Laudato Si´ von Franz zu Franziskus. Wie wir anders besser leben“ im Katholischen Pfarrsaal Oberammergau
Laudato Si´ – Spiritualität und nachhaltiger Lebensstil mit Matthias Kiefer.

Freitag, 9. März 2018

8.30 – 12.30 Uhr „Das Schneefernerhaus auf der Zugspitze“, Zugspitzbahnhof Eibsee, Grainau
Exkursion: Die besondere Geschichte des Schneefernerhauses.

18.30 – 21.00 Uhr „Erde und Mensch – eine heilsame Verbindung“ im Atelier Denken – Planen – Bauen, Starnberg
Unser Wissen über Auslöser, Vorgänge und Auswirkungen über das Ausgebranntsein von Mensch und Erde ist enorm. Was aber hilft den Betroffenen zum schnellen Wandel und Handeln?

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen sowie Hinweise zur Anmeldung, finden sie unter:
www.klimafruhling.com

Quelle: www.klimafruhling.com
www.lra-gap.de/de/aktuelles

Grund-Konzept zu Verkehrs-Maßnahmen im Landkreis Weilheim-Schongau

Grundsätzlich muss zur Naturschonung gelten: Ausbau zur Verkehrssicherheit vor Neubau und Schiene vor Straße

Dabei ist zu prüfen:

Wann sind Umfahrungen nötig?

Wenn Anlieger massiv durch Lärm und Abgase gestört werden

Sind Umfahrungen auf bestehenden Straßen möglich?

Vordringlich sollten bestehende Straßen für Umgehungen geplant werden, um die Natur zu schonen und keine neuen Verkehrsströme entstehen

Kann die Verkehrssicherheit auf bestehenden Straßen durch Ausbau verbessert werden?

Ja in vielen Fällen, durch Beseitigung von Engstellen und einrichten von Überholspuren bzw. Einfädelspuren

Wie kann eine Vernetzung von Kreis-, Staats- und Bundesstraßen zu Autobahnen erfolgen?

Durch Änderung von Wegweisern und evtl. Umwidmung von Straßen und Sperrungen von Kreis- und Staatsstraßen für Lkw über 7,5 t!

Bei Änderungen Mitteilungen an Routenplaner und Navi-Hersteller!

Darstellung von Verkehrsnetzen Straßen und Schienen, ÖPNV

Bereits bestehende Umfahrungen im Landkreis:

Wielenbach, Pähl
Söchering, Habach
Peißenberg, Hohenpeißenberg
Peiting, Schongau (UPM-Anbindung fehlt)

Im Gespräch befindliche Umfahrungen:

• **Weilheim**

Entlastung Waisenhausstraße fehlt, da eine Einschleifung nach Peißenberg nötig ist. Teilweise Unterfahrung (ohne Tunnel) vor Ortsanfang Weilheim von Murnau kommend bis Narbonner Ring.

• **Huglfing/Oberhausen**

Tieferlegungen Etting, Längenlaich, Einschleifung und Hochwasserschutz Oderding) Ettinger Senke dreispurig planen! Bestehende Bundesstraße zwischen Huglfing und Peißenberg enthält keine Überholspuren!

Bahnübergang in Huglfing fehlt in vielen Routen- und Navi-Planungen.

Weitere Aspekte:

• **Welche Bahn- und Busverbindungen gibt es im Landkreis?**

Fuchstalbahn / 2-gleisig München-Garmisch

• **In welchen Orten gibt es Car-Sharing?**

• **In welchen Orten gibt es den „Bankbus“?**

• **Welche Firmen fördern Fahrgemeinschaften bzw. Buslinien?**

• **Wo gibt es Rad- und Wanderwege?**

• **Wo sind 30 km/h-Zonen und Shared Space (gleichberechtigter Verkehrsraum) vorgesehen?**

• **Gibt es Vorschläge des Planungsverbands Region 17 Oberland, von Bürgermeistern, Land- und Kreisräten?**

• **Welche Gemeinde- bzw. Stadträte sind offen für Gespräche dazu?**

Bitte melden!

Bernhard Maier

Wozu noch mehr Straßen?



Donnerstag, 22. März 2018
um 19.30 Uhr im Gasthof „Zechenschenke“

**Liebe Mitglieder,
Freunde und Freundinnen
der Umweltinitiative Pfaffenwinkel,**

die Jahreshauptversammlung der UIP beginnt mit
einem Bildvortrag von Hubert Endhardt über die
Nationalparksuche in Bayern (siehe unten).

Anschließend berichtet der Vorstand über die Arbeit
der Umweltinitiative Pfaffenwinkel im vergangenen
Jahr.

Bitte nehmt an der Jahreshauptversammlung teil
und gestaltet die Zukunft der UIP mit.

Mit herzlichen Grüßen

Gerhard Kral
(Im Namen des Vorstands)

Jahreshaupt- versammlung 2018

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Annahme und Ergänzung
der Tagesordnung
3. Rechenschaftsbericht
des Vorstands
4. Kassenbericht /
Kassenprüfungsbericht
5. Aussprache
6. Entlastung von Schatzmeis-
ter und Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge

Ergänzungen zur Tagesordnung
müssen bis zum 19. März 2018
schriftlich bei Leo Barnsteiner*
eingereicht werden.

Außerdem bittet der Schatzmeister
alle Mitglieder, die dies noch nicht
getan haben, ihm ihre E-Mail-
Adresse mitzuteilen.

* UIP.Schatzmeister@yahoo.de
Bergstr. 7, 82971 Peiting
www.uip-online.de


**Umweltinitiative
Pfaffenwinkel e.V.**

**Pressesprecherin und verantwortlich
für Seite 6, 7 und 8:**
Julia Poweleit (V.i.S.d.P. und Autorin aller
nicht namentlich gekennzeichneten Artikel)
82389 Böbing
Mobil: 0162 4436980
juliapoweleit@gmx.de

Internet: www.uip-online.de

Satz und Layout:
Jürgen Müller, j.mueller6@gmx.net

Jahreshauptversammlung
Donnerstag, 22. März 2018, 19:30 Uhr
in der Zechenschenke
(Zechenstraße 2 in Peiting)

» Vor 33 Jahren «
Ein Blick zurück
auf die Historie der UIP
von Hans Schütz

März 1985

Neben einer vom AK Landwirtschaft organisierten Podi-
umsdiskussion zum Thema „Milchkontingentierung“ und
einem Vortrag zum sog. „Dürnauer Modell“ für den der
AK Wald den Leiter dieses Landschaftsschutzprojekts, Rolf
Mahr, verpflichten konnte, kommt es zur ersten ordent-
lichen Jahreshauptversammlung des Vereins. Ein neuer
(und weitgehend alter) Vorstand wird gewählt, zum Teil
mit heftigen Diskussionen und sogar einer Kampf abstim-
mung. Das Ergebnis: Klaus Hiefner (1. Vorstand), Isa Hahn
(2. Vorstand), Wolfgang Fischer (3. Vorstand), Lisl Werr
(Organisationsleiterin), Werner Schneider (Kassierer),
Ingo Stadler (Schriftführer) und Siegfried Müller (Presse-
sprecher). Bemerkenswert: Von den insgesamt 360 Mit-
gliedern des Vereins kamen immerhin 75, also mehr als
20 Prozent zur Jahreshauptversammlung!

Fragen: Werden wir jemals wieder so viele Mitglieder bei
einer Jahreshauptversammlung begrüßen dürfen? Warum
ist das so unwahrscheinlich?


**Umweltinitiative
Pfaffenwinkel e.V.**
FÜR MENSCH & UMWELT


Nationalparksuche in Bayern – ein Trauerspiel ohne Happy End

am Donnerstag, 22. März 2018, 19.30 Uhr
im Gasthof „Zechenschenke“ (Peiting, Zechenstr. 2)

Die Suche nach einem weiteren Nationalpark sollte und könnte eine von fach-
lichen Überlegungen geprägte transparente Angelegenheit sein.

Nachdem das Ammergebirge totgeschwiegen wurde, der Steigerwald
nicht auf die Laufbahn durfte und der Spessart unter Anwendung aller Mittel
zu Fall gebracht wurde, sind jetzt noch zwei sehr ungleiche Partner im Rennen: die Rhön und die Fluss-
auen an Donau und Isar. Dumm ist nur, dass völlig unbekannt ist, wo das Ziel sein könnte.

Hubert Endhardt, der 1. Vorstand des Fördervereins »Nationalpark Ammergebirge«, beleuchtet in sei-
nem Bildvortrag diesen Prozess und wagt die Prognose: „Unter einem Ministerpräsidenten Söder wird
es keinen weiteren Nationalpark in Bayern geben.“

Die Umweltinitiative Pfaffenwinkel e.V. ist ein gemeinnütziger Verein.

Alle Spenden sind also steuerlich abzugsfähig.

Spendenkonto: Kreissparkasse Schongau · IBAN: DE16 7345 1450 0000 1099 00 · BIC: BYLADEM1SOG

Tel.: 0 88 61 / 25 97 99 5
Fax: 0 88 61 / 25 67 99 6

Bio im Lech-Ammer-Land
naturmarkt
Peiting

Öffnungszeiten

Mo – Fr: 7:30 – 19:00 Uhr
Sa: 7:30 – 13:00 Uhr

info@naturmarkt-Peiting.de
www.naturmarkt-Peiting.de
Freistraße 2 · 86971 Peiting

Shopping im grünen Bereich

LayArt vielseitig kreativ

Leistungen

COMPUTERSERVICE à la LAYART
HOMEPAGE · HOSTING
SATZ / LAYOUT · DESIGN · WERBUNG
AUDIO · VIDEO

Kontakt

JÜRGEN MÜLLER · AMSELSTR. 31 · 86956 SCHONGAU
TEL.: 08861 900398 · INFO@LAYART.ORG